

Luzerne – Untersaat unter Sonnenblume

In einer früheren Ausgabe des Mitteilungsblattes wurde bereits über eine Untersaat von Luzerne unter Sonnenblumen in Frauenkirchen berichtet. Dies ist auch unter www.lk-bgld.at/grundwasserschutz nachzulesen.

Die folgende Bilderfolge zeigt die Entwicklung der Luzerne:
Die bei der letzten Hacke eingestreute Luzerne hat sich bis zum Drusch der Sonnenblumen gut entwickelt, bedeckt den Boden und unterdrückt dadurch Unkräuter.



Abb.1: Luzerne Untersaat unter Sonnenblume – Aufnahme Herbst 2010 bei der Ernte

Nach der Ernte ist die Luzerne oberirdisch eingedürrt bzw. von Insekten (z.B. Blattrandkäfer) abgefressen worden.

Falls Sie dieses Verfahren ausprobieren und diese Flächen als Begrünung Variante H anmelden wollen: Machen Sie Fotos, damit Sie bei einer eventuellen Kontrolle beweisen können, dass die Fläche tatsächlich begrünt war.



Abb.2: Luzerne Untersaat unter Sonnenblume – Aufnahme Herbst 2010 nach der Ernte

Im Frühjahr hat die Luzerne wieder kräftig ausgetrieben und den Boden ganzflächig bedeckt. Im Vergleich zu einer Bodenbearbeitung und der Frühjahrsansaat von Luzerne verursacht die Untersaat weniger Kosten (keine Bodenbearbeitung nach der Ernte, keine Saatbettbereitung), keinen Humusabbau und ev. Nährstofffreisetzung sowie einen deutlichen Wachstumsvorsprung der Luzerne.



Abb. 3: Luzerne-Untersaat unter Sonnenblumen – Aufnahme vom Frühjahr 2011

Danke an Josef Kaintz für die Erprobung dieses Verfahrens und die Zurverfügungstellung der gemachten Erfahrungen. Falls auch Sie etwas ausprobieren wollen, rufen Sie mich an! Vielleicht können wir es gemeinsam weiterentwickeln. Tel. 02682/702/606

Willi Peszt